



Priv.-Doz. Dr. med. Tobias Engl



Prof. Dr. med. Wolf-D. Beecken

## Vasektomie

## Sterilisation des Mannes

## Patienteninformation

## Urologische Praxis UROGATE Oberursel

Priv.-Doz. Dr. med. Tobias Engl Prof. Dr. med. Wolf-D. Beecken

Fachärzte für Urologie und Andrologie

Nassauer Straße 10 61440 Oberursel

Tel: 06171-583360

Web: www.urologie-taunus.de Mail: info@urologie-taunus.de

Der operative Schwerpunkt unserer Praxis ist die Vasektomie.

Wir bilden mit unseren Frankfurter Standorten an der Alten Oper und an der Paulskirche das Vasektomie-Zentrum Frankfurt und gehören dem Netzwerk Vasektomie-Experten an.

Wenn Sie Fragen zu diesem Eingriff haben, beraten wir Sie gerne persönlich in unserer Praxis.





Die Sterilisation des Mannes (=Vasektomie) gehört zu den sichersten und zuverlässigsten Verhütungsmethoden

Bei diesem Eingriff werden links und rechts die Samenleiter durchtrennt, so dass die im Hoden produzierten Spermien nicht mehr in die Harnröhre gelangen können.

Die Vasektomie ist als Verhütungsmethode ebenso effektiv wie die Sterilisation der Frau (Tubenligatur). Die Versagerraten in großen internationalen Studien liegen bei deutlich unter 0,1%.

Die Sterilisation des Mannes ist weniger aufwendig als eine Tubenligatur und kann grundsätzlich rückgängig gemacht werden.

Ein Versagen der Vasektomie, also der Nachweis von Spermien in der Samenflüssigkeit nach der Operation ist im Wesentlichen auf ein erneutes Zusammenwachsen des durchtrennten Samenleiters zurückzuführen. Aus diesem Grund führen wir die Vasektomie nach einer Technik durch, die dieses Zusammenwachsen mit größter Wahrscheinlichkeit verhindert:

Der Samenleiter wird nicht nur durchtrennt, sondern es wird ein ca. 1 cm langes Stück entfernt, die Enden des Samenleiters werden mit elektrischem Strom verödet, zugeknotet und anschließend in unterschiedlichen Gewebeschichten vernäht. Wenn Sie diese Leistungen in Anspruch nehmen möchten, ensteht zwischen Ihnen und uns ein privatärztliches Behandlungsverhältnis.
Die Vergütung richtet sich nach der amtlichen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ).

Der Eingriff kann in örtlicher Betäubung oder in einer Kurznarkose, die in unserem OP-Zentrum von einem Narkosearzt überwacht wird, durchgeführt werden.

Wir stehen Ihnen für ein ausführliches Beratungsgespräch in unserer Praxis gerne zur Verfügung.